

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122826
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>293</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11603,9585
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Eichen-Birken-Mischwald mit Kiefer und stellenweise auch Fichte in Randlage zu Siedlungsflächen. Im südlicher Teil mit lichter Baumschicht aus Stieleiche, Waldkiefer und Birke. Lokal kommen auch ältere Stieleichen vor. Diese stehen auf einem alten, nur noch schwach erkennbaren Knickwall. In der zum Teil dichten Strauchschicht sind Faulbaum und Vogelbeere prägend. Auch Brombeeren bestimmen flächig den Unterwuchs. Die Krautschicht ist unter den dichten Sträuchern lückig entwickelt und besteht fast nur aus Kleinblütigem Springkraut, Goldnessel und Wurmfarne.

Der Wald wird im Norden von einer Hauseinfahrt gekreuzt. Dieser Teil wurde aufgrund des eher parkähnlichen Charakters und hohen Anteilen von Fremd- und Ziergehölzen auskartiert und von der Biotop Nr. 262 getrennt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQM	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)		
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Ostrand Bebauung, Hexentwiete		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Bebauung, Nadelwald, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	551032	<b>Hochwert (Y)</b>	5937896
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 99% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Boursberg [ 3 / Anteil: 100% ]		

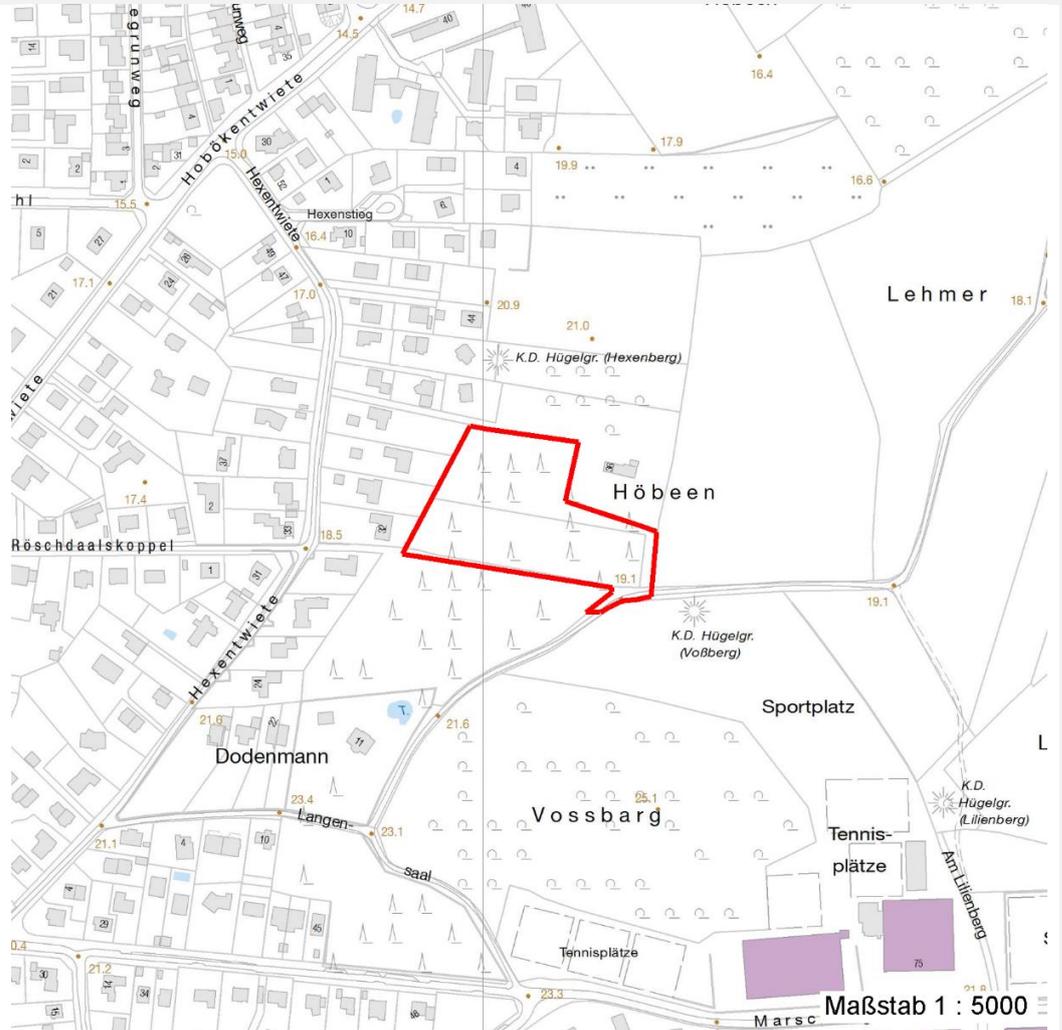
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122826
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>293</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	14.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11603,9585
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122826	1201	5036	6	03.06.2010	<	5038	8
122826	1247	5036	88	28.08.2010	K	5038	10017

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
68132	0	5036_293_140918_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122826
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>293</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11603,9585
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bebauung Verunkrautung, Ruderalisierung Naturverjüngung Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Ökologisch positive Entwicklungstendenz Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Waldvögel Kleinsäuger
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Erhalt 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 9.5 - Totholz im Wald belassen 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5036_293_140918_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122826
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>293</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11603,9585
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WQM
<b>- Zusatz</b>	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
Kein LRT.		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben, im Norden leicht ansteigend
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	70 %
1. Krautschicht	10 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	25.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>		
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122826
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>293</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			14.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				11603,9585
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		K1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	l		K1														
Hedera helix (Efeu)	7	w		K1														
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S									b					
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1														
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		B1														
Prunus laurocerasus (Lorbeer-Kirsche)	7	w		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		K1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		S														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		S														
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		B2														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		S										b		3		V
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>																	21	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland